

Pastoralraum Emmental

Pfarradministrator

Gregor Korgul

Burgdorf
gregor.korgul@kath-burgdorf.ch
034 422 29 03

Diakon

Martin Tanner

Burgdorf
martin.tanner@kath-burgdorf.ch
034 533 01 09

Leitender Priester

Georges Schwickerath

Bischofsvikar
032 321 33 60

Pfarrer

Donsy Adichiyil

Utzenstorf
pfarrer@kathutzenstorf.ch
032 665 39 39

Diakon

Peter Daniels

Langnau
peter.daniels@kathbern.ch
034 402 20 82

Missionario

Gregor Korgul

Burgdorf
missione@kath-burgdorf.ch
034 422 54 20

Maria – Wegweiserin auch im Heute

Der Wonnemonat Mai ist Sinnbild für das Erwachen der Natur, für Lebensfreude und die Liebe. Und in ebendiesem Monat feiern wir das Leben der Maria, der Mutter Jesu. Vielerorts werden Maiandachten liebevoll und kreativ gestaltet. Wo dies geschieht, erfreuen sich die Besucher:innen und spüren bestenfalls ein «Aufblühen» ihrer selbst.

Wenn Maria als einfache, folgsame und fromme Magd des Herrn verehrt wird, ist dies meines Erachtens viel zu kurz gegriffen! Vielmehr können wir sie als starke, mutige, vertrauensvolle

Frau erkennen und als ebendiese von ihr lernen. Sie hat sich entschieden und hat «Ja» gesagt zu einem Weg, den sie nicht kannte. Ihr «Magnificat» (Lk 1,46–55) – ihr Jubelruf – ist keineswegs eine rührselige Botschaft, sondern ein Text voller Energie. Welch eine Überzeugung und welch grosses Engagement schwingen mit, wenn sie prophezeit: «Gott stürzt die Mächtigen vom Throne und hebt die Niedrigen empor» oder «Gott füllt die leeren Hände». Über Jahrhunderte hinweg hat ihr Leben Menschen, vor allem Frauen, beeindruckt, können, als junge starke Frau, als Gebärende und Mutter von Jesus, als Begleiterin durch sein Leben und als leidende Frau am Kreuz. Was für ein Leben!

Sie war eine Vorkämpferin der Rechte für die Armen, Ausgestossenen, Missachteten. Sie hat Gott Raum gegeben in ihrem Leben, die Engelsbotschaft angenommen und ihr Vertrauen geschenkt, tief verwurzelt im Glauben an Gott. Doch kann man/frau sich leicht vorstellen, dass sie zeitweise auch verzweifelt, gedemütigt und unverstanden gewesen sein muss. Daher kann sie als «Mit-Leidende» verstanden werden für all jene Mütter und Väter, welche Verlustängste haben oder gar ein Kind verlieren. Maria kann Vorbild sein für all jene, die sich für Gerechtigkeit und Frieden einsetzen. Dieses Bild derutmacherin Maria wünsche ich Ihnen in Ihre Zeit!

Gabriella Aebersold

Hinweis

Marienfeiern in der kath. Kirche in Utzenstorf:
Maiandacht am 6. Mai um 19.00
Fatimatag am 9. Mai um 17.30

Burgdorf Maria Himmelfahrt

3400 Burgdorf

Friedeggstrasse 12
034 422 22 95
www.kath-burgdorf.ch
info@kath-burgdorf.ch

Sekretariat

Di–Fr 08.30–11.30
Burgdorfer Schulferien:
Di–Do 08.30–11.30

Samstag, 2. Mai

18.00 Santa Messa, G. Korgul

Sonntag, 3. Mai

11.00 Kommunionfeier,
M. Tanner
Kollekte: Diözesane
Kollekte für gesamt-
schweizerische Verpflichtungen des Bischofs

13.00 Tauffeier

Dienstag, 5. Mai

16.30 Rosenkranz deutsch

Mittwoch, 6. Mai

09.00 Kommunionfeier,
M. Tanner
18.00 Rosenkranz kroatisch
19.00 Mainandacht im Pastoralraum in Utzenstorf

Samstag, 9. Mai

12.45 Wanderung Murgenthal–
Höchi–Kaltenherberg
(Roggwil)
13.00 Hochzeit
17.30 Eucharistiefeier dt./ital./
port. zum Fátima-Tag im
Pastoralraum in Utzenstorf

Sonntag, 10. Mai

10.00 Erstkommunion,
G. Korgul, I. Ruckstuhl
Kollekte: Comundo
Projekt Kenia

Montag, 11. Mai

09.30 ElKi-Treff

Dienstag, 12. Mai

16.30 Rosenkranz deutsch

Mittwoch, 13. Mai

09.50 Gottesdienst in der
Senevita, M. Tanner
18.00 Rosenkranz kroatisch

Donnerstag, 14. Mai

10.00 Eucharistiefeier dt./ital./
Christi Himmelfahrt,
G. Korgul
Kollekte: Kovive

Taufe

Wir gratulieren der Familie
Hänni zur Taufe Ihrer Tochter
Lucy Valentina.

Maiandacht im Pastoralraum

Mittwoch, 6. Mai, 19.00

Anlässlich der Maiandacht feiern wir gemeinsam im Pastoralraum die hl. Messe zu Ehren der Muttergottes in Utzenstorf. Die Einladung dazu finden Sie unter Utzenstorf auf Seite 39.

Hochzeit

Am 9. Mai geben sich Annemarie Schlosser und Raphael Amann das Jawort. Wir wünschen den beiden Gottes Segen.

Erstkommunion

Sonntag, 10. Mai, 10.00



Foto: Nadia Manduca

«Geborgen im Herzen von Jesus» ist das Thema der Erstkommunionfeier. Unseren Erstkommunionkindern Dima Abraha, Burgdorf; Eric Bläsi, Lyssach; Giulia Giordano, Burgdorf; Julia Schaffner, Burgdorf; Thierry Schläfli, Heimiswil; Isabella Aisha Kenyud Vilsan, Burgdorf wünschen wir, dass sie Jesus immer als Freund an ihrer Seite spüren und dass sie Menschen um sich haben, die sie im Leben und im Glauben begleiten.

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 14. Mai, 10.00

In einem Lied von Wilhelm Willms heisst es:
«Weisst du, wo der Himmel ist, aussen oder innen.
Eine Handbreit rechts und links, Du bist mitten drinnen.»
Damit ist ausgedrückt, dass Himmel nicht etwas ist, das erst kommen wird, sondern das bereits da ist. Im Johannesevangelium sagt Jesus: «Wer glaubt, der hat das ewige Leben» (6,47). Und so heisst es weiter im Lied:
«Weisst du, wo der Himmel ist, nicht so hoch da oben.
Sag doch ja zu dir und mir. Du bist aufgehoben.»
Wir wünschen Ihnen gesegnete Tage zum Fest Christi Himmelfahrt.